

## **Protokoll der Mitgliederversammlung am 15. Februar 2019**

- Ort:** Haus der Familie, Friesenstraße 6
- Zeit:** Beginn 19 Uhr, Ende 21 Uhr
- Anwesende:** Arzu Cetinkaya, Vorstandsvorsitzende  
Dieter Schäferbarthold, Vorstand  
Heidi Baumann  
Shiri Dettmann-Nouri  
Frauke Rheingans  
Hülya Truong
- Gast:** Anna Lucia Montes (von der Organisation Engagement Global)

### **TOP 1: Eröffnung**

Frau Cetinkaya begrüßt die Anwesenden.

### **TOP 2: Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung**

Frau Cetinkaya stellt fest, dass ordnungsgemäß zur Mitgliederversammlung eingeladen wurde und die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist. Sie lässt sich die Tagesordnung genehmigen. Es gibt keine Einwände oder Ergänzungen zur vorliegenden Tagesordnung (siehe Anlage 1).

### **TOP 3: Bericht zum Geschäftsjahr 2018**

Frau Cetinkaya trägt den Bericht zum Geschäftsjahr 2018 vor und auch gleich die Berichte zu den einzelnen Projekten „Meine erste Bibliothek“, „Kulturveranstaltungen“ und den weiteren Projekten (siehe Anlage 2). Frau Dettmann-Nouri ergänzt den Bericht zum Punkt Kulturveranstaltungen kurz.

### **TOP 4: Finanzbericht zum Geschäftsjahr 2018**

Herr Dieter Schäferbarthold trägt den Finanzbericht zum Geschäftsjahr 2018 vor (siehe Anlagen 3.1 und 3.2). Er ergänzt den Bericht mit Erläuterungen zu den projektgebundenen Geldern durch die Aktion Mensch Förderung, die bis Ende April 2019 läuft und die projektgebundenen Geldern der Hans-Günther-Adels-Stiftung. Er weist darauf hin, dass trotz der Summe von ca. 12.000€, die am Ende des Geschäftsjahres 2018 auf dem Konto war, kaum freie Mittel zur Verfügung stehen, da allein 8000,00€ zweckgebunden durch die Adels-Stiftung sind (siehe Anlage 3.2.).

Herr Schäferbarthold nimmt besonders Stellung zum Projekt der Aktion Mensch. Wegen der Einzelheiten verweist er auf die Anlage 3.1 und 3.2.

Insgesamt betragen die Gesamtkosten des Projekts 95.570,00€. Darin enthalten ist eine Halbtagsstelle für die Projektleitung. Der Förderbetrag von Aktion Mensch beträgt maximal 80.244,00 €. Davon wurden bisher gezahlt 64.195,00€.

Am 16.01.2019 teilte uns die Aktion Mensch mit, dass weitere Beträge erst nach Prüfung des Verwendungsverweises überwiesen werden können. Da aber bis zum Ende der Projektlaufzeit noch Ausgaben von ca. 9900,00 € zu erwarten waren, entstand für unseren Verein die Notwendigkeit einer Zwischenfinanzierung in Höhe von ca. 5000,00€. Es mussten deshalb auch alle anderen Ausgaben wie z.B. für „Meine erste Bibliothek“ zunächst gestoppt werden. Dieses Projekt kann nur aus Spendenmitteln finanziert werden. Das Projekt von Aktion Mensch lässt eine Förderung nicht zu. Wir bemühen uns um weitere Fördergelder.

Die Zwischenfinanzierung ist inzwischen bis zur Restüberweisung von Aktion Mensch sichergestellt.

#### **TOP 5: Bericht der Kassenprüferinnen**

Die Kasse wurde am 1 Februar 2019 von Frau Hülya Truong und Frau Ingrid Behrens geprüft. Frau Truong trägt den Bericht vor. Es gab geringfügige Fehlüberweisungen, die inzwischen korrigiert wurden.

#### **TOP 6: Entfällt, siehe TOP 3**

#### **TOP 7: Aussprache über die Berichte**

Es werden verschiedene Vorschläge gemacht, wie sich die Zahl der Mitglieder erhöhen lässt und sich mehr Spenden akquirieren lassen. Die Aussprache darüber wird auf den TOP Verschiedenes verschoben.

#### **TOP 8: Entlastung des Vorstands**

Frau Rheingans beantragt die Entlastung des Vorstands. Der Vorstand wird mit vier Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und zwei Enthaltungen entlastet.

#### **TOP 9: Wahl einer Beisitzerin zur Ergänzung des Vorstands**

Frau Susanne Messner-Spang, die den Verein bei Anträgen berät, wird in Abwesenheit als Beisitzerin zur Ergänzung des Vorstands gewählt. Frau Messner-Spang hatte vorher ihr Einverständnis erklärt. 6 Personen stimmen mit Ja, es gibt keine Enthaltungen oder Gegenstimmen.

#### **TOP 10: Bestellung der Kassenprüferinnen**

Frau Hülya Truong und Frau Ingrid Berens werden als Kassenprüferinnen bestellt.

#### **TOP 11: Ausblick auf das Geschäftsjahr 2019**

Frau Cetinkaya trägt den Ausblick auf das Geschäftsjahr 2019 vor (siehe Anlage 2).

#### **TOP 11: Verschiedenes**

Bei der Aussprache wird festgestellt, dass die Hauptprobleme des Vereins zu wenig frei verfügbare Gelder, fehlende Spenden und zu wenige Mitglieder sind. Es werden verschiedene Möglichkeiten erwogen, wie man die Zahl der Mitglieder erhöhen kann. Es wurde vorgeschlagen, dass alle Ehrenamtlichen und die Kinder und Familien, die im Rahmen der BuchPatenschaften betreut werden, Mitglied werden sollen zu einem symbolischen Beitrag.

Es werden konkrete Probleme bei einer verpflichtenden Mitgliedschaft gesehen:

- Eine verpflichtende Mitgliedschaft für alle ehrenamtliche Patinnen und Paten wird dazu führen, dass viele Pat\*innen ihre ehrenamtliche Arbeit für den Verein aufgeben.
- Familien verstehen nicht, warum sie Mitglied werden sollen.
- Der Verwaltungsaufwand ist unverhältnismäßig hoch.
- Ein geringer Mitgliedsbeitrag für aktive Ehrenamtliche führt dazu, dass die Mitgliedsbeiträge sinken, da im Moment die meisten Mitglieder aktive Ehrenamtliche sind, die den normalen Beitrag zahlen.

#### **Folgende Ideen wurden besprochen:**

- Frau Truong und Frau Cetinkaya sollen bei den nächsten Pat\*innentreffen kommen und aktiv für eine Mitgliedschaft werben. Den Pat\*innen soll deutlich gemacht werden, dass der Verein mehr Mitglieder braucht, um gegenüber der Stadt besser Forderungen für logistische und finanzielle Unterstützung einwerben zu können und auch, um mehr freie Gelder für Projekte zu haben. Nur so kann der Verein zukunftsfähig werden und langfristig seine Arbeit fortsetzen.
- Der Verein soll exklusive Angebote nur für Mitglieder anbieten, um eine Mitgliedschaft attraktiv zu machen. Bisher hat eine Mitgliedschaft kein Vorteil, da alle Angebote für Mitglieder auch von

Ehrenamtlichen wahrgenommen werden können. Solche Angebote könnten z.B. ein Vortrag, ein Film, eine Buchvorstellung oder Karten für ein Event in Bonn sein.

- Die Mitgliederversammlung soll im Anschluss mit einem besonderen Ereignis/Rahmenprogramm für alle ergänzt werden und dies soll zur Werbung für den Verein und die Mitgliedschaft verstärkt werden.

Frau Anna Lucia Montes von der Organisation Engagement Global trägt viele interessante Vorschläge zum Thema Mitglieder und Gelder vor. Sie wird mit Frau Rheingans diese bei einem Arbeitsgespräch vertiefen.

**gez. Frauke Rheingans**